

GEMEINDE OERSDORF

- Ausschuss für Wegebau und Umweltschutz -

24568 Kattendorf, den 21.04.2010

I 7/sc

Nr. 5 – AUSSCHUSS FÜR WEGEBAU UND UMWELTSCHUTZ vom 15.04.2010

nachstehende Protokollabschrift erhalten Sie für Ihre Akten:

Beginn: 19.30 Uhr; Ende: 21.14 Uhr, Gemeindehaus Oersdorf

Mitgliederzahl: 5

Anwesend stimmberechtigt:

GV Gravert, Hans-Hermann (Vorsitzender)
GV Spehr, Andreas
GV Kohrt, Markus – zugleich Protokollführer
WB Heunecke, Günter
WB Fischer, Gerd

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Mündlein, Wilfried
GV Schacht, Jürgen
GV Brose, Regina
GV Kebschull, Joachim
Herr Thies, Verbandsvorsteher GPV Ohlau
Herr Burmeister, Ing.-Büro Heidel

Die Mitglieder des Finanzausschusses wurden durch schriftliche Einladung vom 31.03.2010 auf Donnerstag, den 15.04.2010 unter Zustellung der Tagesordnung eingeladen. Der Ausschuss ist nach Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird nach § 3 Abs. 5 GeschO wie folgt erweitert:

Neu TOP 03: Hochwasserentlastung in der Ohlau.

Die bisherigen TOP 03 bis 06 verschieben sich entsprechend nach hinten.

(5:0:0)

Neu TOP 06: Versackung der Pflasterung in der Dorfstraße.

Die ursprünglichen TOP 05 und 06 werden damit zu TOP 07 und 08.

(5:0:0)

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters
03. Hochwasserentlastung in der Ohlau
04. Sanierung der Frostschäden auf Wegen und Straßen in der Gemeinde Oersdorf
05. Standort „Baum des Jahres 2010“
06. Versackung der Pflasterung in der Dorfstraße
07. Fragen der Ausschussmitglieder
08. Einwohnerfragestunde

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Vorsitzender:

- In der Fragestunde der Sitzung Nr. 4 hatte ein Anwohner darauf hingewiesen, eine Linde auf dem Dorfplatz sei nicht mehr sicher und müsste unter Umständen gefällt werden. Das Amt hat hierzu ein Baumgutachten in Auftrag gegeben, in dem keine Mängel am betroffenen Baum festgestellt werden. Pflegemaßnahmen oder ein Fällen der Linde sind somit nicht erforderlich.

Bürgermeister:

- Zu TOP 04: Auch die Teilerneuerung von Fahrbahnen wird vom Land bezuschusst
- Berichtet von einer Einigung zwischen den Stadtwerken Kaltenkirchen und der E.ON Hanse AG über das Oersdorfer Stromnetz: Vorläufig wird das Eigentum am Netz an die E.ON Hanse AG rückübertragen; die Kostenübernahme bei anstehenden Bauarbeiten ist somit geregelt.

TOP 3: Hochwasserentlastung in der Ohlau

- Hierzu sind der Verbandsvorsteher des GPV Ohlau, Herr Thies, sowie vom Ing.-Büro Heidel, Herr Burmeister, erschienen. Herr Thies erläutert die Notwendigkeit, bis zum 31.12.2011 Maßnahmen zur hydraulischen Entlastung der Ohlau durchzuführen.
- Aus Gründen der Machbarkeit bevorzugt der Ohlauverband hierfür das Anlegen der Retentionsfläche Nr. 6 aus der Untersuchung des Kreises von 2007 südlich des Radensweges; weiterhin kommt aber auch die Fläche Nr. 5 am Moorweg in Frage.
- Herr Burmeister erläutert die Planung für die Fläche 6, die nach Gesprächen mit den betroffenen Grundstückseigentümern von der ursprünglich vorgesehenen abweicht. Für die Umsetzung der vorgestellten Maßnahme wären voraussichtlich 94.000,00 € erforderlich.

Beschluss: Der Ausschuss empfiehlt, die Ohlauentlastung weiter zu verfolgen. Die Umsetzung ist bis Ende 2011 anzustreben. Eine Festlegung der Retentionsflächen wird in der nächsten Sitzung erfolgen. Der Finanzausschuss wird gebeten, für die Finanzierung von 94.000,00 € einen Weg zu finden.

(5:0:0)

TOP 4: Sanierung der Frostschäden auf Wegen und Straßen in der Gemeinde Oersdorf

- Es existiert ein Programm des Landes Schleswig-Holstein zur Förderung von Reparaturen von Winterschäden an Gemeindestraßen. Die genehmigten Maßnahmen werden mit 75% bezuschusst, Anträge müssen bis Ende April eingereicht werden.
- Der Vorsitzende erläutert, aus diesem Grund habe der Ausschuss am 13. April eine Begehung der gemeindlichen Straßen und Wege durchgeführt und zu sanierende Schäden aufgenommen. Der Ausschuss überprüft die von GV Kohrt erstellte Schadensliste, die unverändert dem Protokoll angefügt wird.

Beschluss: Der Ausschuss bittet das Amt, für die Reparaturarbeiten gemäß Anlage nach Erstellen einer Kostenschätzung die Aufnahme in das Förderprogramm des Landes zu beantragen. Bei Bewilligung des Zuschusses sollen die Arbeiten vergeben werden; andernfalls ist vorher die Finanzierung zu prüfen.

(5:0:0)

TOP 5: Standort „Baum des Jahres“ 2010

Der Vorsitzende verliest ein Schreiben des BVOe an die Gemeinde, in dem dessen Vorstand beantragt, am 1. Mai den Baum des Jahres 2010, die Vogelkirsche, auf der gemeindlichen Streuobstwiese an der Kaltenkirchener Straße pflanzen zu dürfen.

Beschluss: Der Ausschuss weist dem BVOe als Standort für den Baum des Jahres die Streuobstwiese an der Kaltenkirchener Straße zu. Der Baum soll an Stelle des eingegangenen Apfelbaums gepflanzt werden.

(5:0:0)

TOP 6: Versackung der Pflasterung in der Dorfstraße

GV Spehr weist auf eine Versackung der gepflasterten Straßenoberfläche in der Dorfstraße im Bereich des Gemeindehauses hin und legt zum Beleg Bilder vor. Im Zuge von Arbeiten an den Regenwasserkäusen im Jahr 2008 wurde die Pflasterfläche an dieser Stelle von der Firma Fock aufgenommen und anschließend wiederhergestellt. Somit liegt offensichtlich ein Gewährleistungsfall vor, den die Gemeinde geltend machen sollte.

Beschluss : Der Ausschuss bittet das Amt, die Gewährleistungsansprüche der Gemeinde gegenüber der Firma Fock geltend zu machen. **(5:0:0)**

TOP 7: Fragen der Ausschussmitglieder

WB Heunecke: Fragt, wann die Verlegung der Probefläche für die geplante Gehwegpflasterung am Sandberg erfolgen wird.

Der Bürgermeister verweist auf witterungsbedingte Verzögerung; die Arbeiten würden demnächst erfolgen.

WB Heunecke: Fragt nach dem Fortgang des Antrags auf Sperrung des Alten Winsener Weges für den Durchgangsverkehr.

Der Bürgermeister erklärt, der Antrag sei in Bearbeitung. Die Verkehrsaufsicht des Kreises habe die Polizei um Stellungnahme gebeten.

WB Heunecke: Regt an, einen Wanderwegeplan für die Gemeinde Oersdorf nach dem Vorbild Winsens zu erstellen.

Der BGM verweist hierzu auf ein entsprechendes Projekt der AktivRegion Alsterland, in dem eine einheitliche Beschilderung von Wanderwegen geplant wird.

GV Kohrt: Fragt, ob für das Ausbaggern des Löschteiches an der Kaltenkirchener Straße die gleichen Einschränkungen der UNB gelten wie für das Regenrückhaltebecken.

Der Bürgermeister bestätigt dies.

GV Spehr: Weist darauf hin, dass am Wanderweg zwischen Grootkoppel und Rückhaltebecken eine Gefälleänderung vorzunehmen sei.

TOP 8: Einwohnerfragestunde

GV Brose: Fragt, wer für den Unterhalt des Wanderweges zwischen Wohldweg und Radensweg zuständig ist.

Der Bürgermeister entgegnet, zuständig sei die Forstverwaltung des Landes.

Seite 4

GV Schacht: Fragt, wann die vereinbarten Gehwegpflasterungsarbeiten durchgeführt werden.

Der Bürgermeister verweist auf seine Antwort auf eine gleichlautende Frage unter TOP 07.

GV Schacht: Fragt, warum in dieser Sitzung nicht die Auswahl der nächsten zur Sanierung anstehenden Gehwegfläche behandelt wird.

GV Kohrt verweist auf die fehlende aktuelle Straßenausbaubeitragssatzung der Gemeinde.

GV Schacht: Fragt, wie das von Anwohnern auf Gemeindegrund im Moorweg abgelegte Strauchgut entsorgt wird.

Der Bürgermeister entgegnet, der größte Teil sei beim Osterfeuer verbrannt worden.

GV Schacht: Fragt, ob das Aufschichten von Holz im Knick der Fam. Plöhn/Wohldweg zulässig ist.

Der Vorsitzende wird sich darum kümmern.

GV Schacht: Fragt, wann die Straßenreinigung wieder aufgenommen wird.

Der Bürgermeister entgegnet, dies sei in der nächsten Woche vorgesehen.

GV Schacht: Fragt, wer für das Beschneiden von Sträuchern, die von Privatgrund auf den Spielplatz herüberwachsen, zuständig ist.

Der Vorsitzende antwortet, der Grundstückseigentümer sei dazu nicht verpflichtet. Wenn nötig, könne dies die Gemeinde vornehmen.

Gez.: Markus Kohrt
Protokollführer